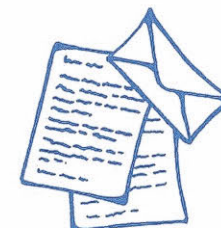


LESERBRIEFE · LESERBRIEFE

Die Redaktion behält sich vor, die von Ihnen eingesendeten Leserbriefe im Bedarfsfall zu kürzen.



30 Jahre Schulmuseum

Von Petra Blank aus Middelhagen



Lehrer Wutzke brachte den Rohrstock mit. Foto: KV

Das Schulmuseum in Middelhagen wurde vor 30 Jahren eröffnet. Aus diesem Anlass und in Gedenken an die Gründerin Ruth Bahls wollten wir für Einheimische und Gäste am 2. August ein schönes Fest ausrichten. Deshalb baten wir Betriebe und Touristiker in und um Middelhagen, uns eventuell mit Geld- und Sachspenden zu unterstützen.

Mit überraschend großer Resonanz konnten wir diesen Geburtstag zünftig begehen.

Er begann mit historischem und humorvollem Unterricht im Freien. Lehrerin „Fräulein Schmidt“ und der „coolste Lehrer Rügens“, Herr Wutzke brachten ihre zahlreichen Schüler zum Lachen und Staunen.

Der Auftritt des Volkschores Sellin, das Programm „Haltlose Lieder, Cover, Folk & Vagantensongs“ der Nevergreenz

aus Rostock rundeten den Tag ab. Mitglieder der Mönchguter Trachtengruppe kamen in ihren originalen Trachten.

In der Galerie Breedehus konnten die Kinder Porzellan bemalen oder Laternen basteln. Im Hallenhaus wechselte auf dem Bücherflohmarkt so manches Werk gegen eine Spende seinen Besitzer.

Kulinarisch wurde das Fest durch die Kurverwaltung mit Unterstützung der FFW Middelhagen, der Familien Höhne-Grünheid und Evers ausgerichtet. Sachspenden kamen hier von Familie Behling, Imisch und Roberto Brandt.

Bedanken möchten wir uns bei den zahlreichen Sponsoren und Helfern, vor allem dem Tourismus- und Gewerbeverein „Mönchgut“ e.V., der Familie Kliesow - Restaurant „Waldfisch“ in Lobbe, Familie Partsch - Café „Moccavino“ in Alt Reddevitz sowie bei Tom Wilke, Asta Westphal und Carola Koos. Ebenso bei unseren Mitarbeitern/-innen der Kurverwaltung, die bei der Vorbereitung und Durchführung sehr engagiert mitgewirkt haben.

Insgesamt erzielten wir eine tolle Spendensumme von über 2.000 Euro! Die Spenden werden zum Erhalt des Schulgebäudes eingesetzt. Das Mauerwerk und die Fassade sind dringend sanierungsbedürftig.

Große Freude über Geldspende

Von Marianne Wallis und Gudrun Draheim aus Bergen

Am 16. August erhielt die Beratungsstelle für Betroffene von häuslicher Gewalt, die sich in Trägerschaft des KJFH Rügen e.V. befindet, eine Geldspende in Höhe von 450 Euro vom Verein der Bundestagsfraktion DIE LINKE. Überreicht wurde der Scheck durch Frau Kassner, Frau Breitenfeldt und Herrn Wendekamm. Das Geld wird verwendet für Neuanschaffungen in der Schutzwohnung. In dieser können Frauen, die zu Hause von ihrem Partner bedroht und geschlagen werden, vorübergehend Zuflucht und Schutz finden. Im Namen der betroffe-



Herr Wendekamm, Frau Draheim, Frau Kassner und Frau Wallis (v.l.n.r.). Foto: privat

nen Frauen bedanken wir uns als Mitarbeiterinnen der Beratungsstelle sehr herzlich.

Beratungsstelle: Bahnhofstraße 27, 18528 Bergen, Telefon (03838) 201793

Erster Alpaka-Tag

Von Christin Juhnke aus Putbus

Der erste „Alpaka-Tag“ war ein voller Erfolg! Am Samstag, 6. August, veranstaltete das Team von „Rügenalpaka“ einen „Alpaka-Tag“ in Nesebanz bei Gustow. Dieser war der erste seiner Art auf dem Alpaka-Hof und bisher auch einmalig auf Rügen.

Kirsten-Susann Wiedenhöft und ihr Team haben mit viel Phantasie und Engagement für die Besucher einen wundervollen Tag organisiert, an dem es reichlich Wissenswertes und Interessantes rund um diese Kamelform zu lernen gab. Mehr als 100 Besucher folgten der Einladung. Für das leibliche

Wohl wurde mit Kaffee, selbstgebackenem Kuchen und Suppen gesorgt.

Insgesamt war es ein sehr schöner und überaus gelungener Tag, der den zahlreichen Besuchern neue und schöne Erlebnisse bot und nebenbei eine stattliche Spendensumme für den guten Zweck brachte: den symbolischen Eintritt von 1 Euro pro Besucher spendete das Team von Rügenalpaka an den Verein „KinderLachen009 Rügen e.V.“. Dafür möchte sich „KinderLachen009 Rügen e.V.“ an dieser Stelle bei allen Beteiligten ganz herzlich bedanken!